

Coronavirus – Schulinformation 5

Liebe Eltern und Beziehungsberechtigte

Krisen bringen auch positive Blüten hervor. Es ist prächtig zu erfahren, wie kreativ Menschen in kurzer Zeit sein können und was ihnen an Weiterbildung alles gelingt. Die Corona-Generation sammelt und erlebt einmalige Erfahrungen! Wir sind nach wie vor dankbar für Ihr Verständnis, Ihre Geduld und Ihre grosse Mithilfe im Ausnahmezustand.

Hier die neusten Informationen:

- Die Frühlingsferien nahe und wir sind daran, ein Notbetreuungsangebot zu koordinieren. Wer braucht in den beiden Frühlingferienwochen vom 06. bis 17. April eine Notbetreuung für sein Kind? Melden Sie allfälligen Bedarf mit präzisen Tagesangaben bis **spätestens am 02. April den Klassenlehrpersonen**.
- **Fernunterricht** ersetzen wir neu durch den Begriff **Fernlernen**, weil er besser beschreibt, was aktuell passiert. Nach wie vor sind alle Beteiligten mit hohem Tempo am Umsetzen und Optimieren. Mehrheitlich positive Rückmeldungen in allen drei Zyklen ermutigen uns, den eingeschlagenen Weg fortzuführen. Eine Patentlösung für alle existiert leider nicht!
- Während der zwei Ferienwochen werden keine Unterrichtspakete angeboten. Lehrpersonen und Schulleitung benötigen die Zeit zum weiteren Planen und Organisieren.
- Durch die Klassenlehrpersonen wurden den Eltern persönlich Angebote der Schulsozialarbeit und der Kinder – und Jugendfachstelle Lyss versandt. Scheuen Sie nicht, die wenn nötig auch zu beanspruchen.
- In den Medien ist bereits die Rede von einem „**Verlorenen Schuljahr**“. Wir teilen diese Meinung nicht. Im Gegenteil: Im Moment machen die Kinder Erfahrungen in Bereichen, die mit dem ordentlichen Unterricht niemals so intensiv geübt worden wären. Das aktuelle Schuljahr ist zudem bereits zu gut 75% absolviert und inhaltlich gelingt es uns auch jetzt, mit Fernlernen neue Inhalte weiterzugeben.

Wir wünschen Ihnen möglichst kreative Ferien und blibet witerhin xung!

Mit freundlichen Grüssen
Die Schulleitung
Ruth Stämpfli & Peter Christen